

Salzburger Kameradschaftsbund



Auszeichnungen – Trageordnung

Der Salzburger Kameradschaftsbund verleiht auf der Grundlage seiner Auszeichnungsordnung Orden und Ehrenzeichen an Mitglieder und Funktionäre des Kameradschaftsbundes sowie auch an Personen, die sich um die Umsetzung der Ziele des Kameradschaftsbundes bzw. sich im Dienste der Kameradschaft besonders verdient gemacht haben. Durch diese Auszeichnungen werden Verdienste und Leistungen sowie das langjährige Wirken dieser Personen im Interesse der Gemeinschaft und der Pflege der Kameradschaft sichtbar geehrt und entsprechend gewürdigt.

Bei Ausrückungen zu Festen oder Veranstaltungen wird das Erscheinungsbild einer Kameradschaft in der Öffentlichkeit unter anderem auch von der Trageweise unserer sichtbaren Auszeichnungen mitgeprägt. Eine einheitliche Trageweise von Orden und Ehrenzeichen ist daher nicht nur ein Ausdruck der Verbundenheit innerhalb des Kameradschaftsbundes, sondern beeinflusst auch unser Erscheinungsbild bei öffentlichen Auftritten in erheblichem Ausmaß. Diese Auszeichnungs-Trageordnung soll uns in diesem gemeinsamen Bemühen unterstützen.

Die folgenden Regeln für das Tragen von sichtbaren Auszeichnungen für den Salzburger Kameradschaftsbund und seinen Mitgliedern wurden unter Beachtung des Österreichischen Abzeichen-Gesetzes 1960 i.d.g.F, der Trageordnung für bundesstaatliche Auszeichnungen sowie in Anlehnung an das Verlautbarungsblatt des BM für Landesverteidigung, Jahrgang 2004, 12. Folge und den Erlass vom 17.2.2004, GZ S93594/2-FGG5/2004 erarbeitet. Sie beziehen sich nur auf das Tragen von Auszeichnungen für Zivil- und Vereinskleidung; Uniformträger haben die Tragevorschriften ihrer Organisation einzuhalten.

Trageweisen sichtbarer Auszeichnungen:

Medaillen und Kreuze:

Medaillen und Kreuze (Originalorden – Dreiecksband und Behang) werden auf der linken Brustseite in einer Reihe getragen – beginnend mit der höchsten Auszeichnung von der Körpermitte nach außen. Der Abstand des oberen Randes der Brustdekoration zur Brusttaschennaht sollte 45 mm betragen.

Ordensschnalle:

Die Ordensschnalle, auch Volldekoration genannt, besteht aus den Originalorden, die an den Dreiecksbändern auf einer Metallschiene bis zu höchstens 10 Auszeichnungen (nach der Rangordnung) einander überdeckend aufgereiht sind.



Die Ordensschnalle wird auf der linken Brustseite getragen; der Abstand von Ordensschnallenoberkante bis zur Brusttaschennaht soll 45 mm betragen.

Beachte: Zur Ordensschnalle können als Volldekoration Steckdekorationen und eine Halsdekoration getragen werden.

Miniaturordensschnalle:

Die Miniaturdekoration ist eine maßstabgerechte Verkleinerung der Originalorden und wird auf der linken Brustseite getragen. Der Abstand von der Ordensschnallenoberkante bis zur Brusttaschennaht beträgt ebenfalls 45 mm.

Ordensspange:

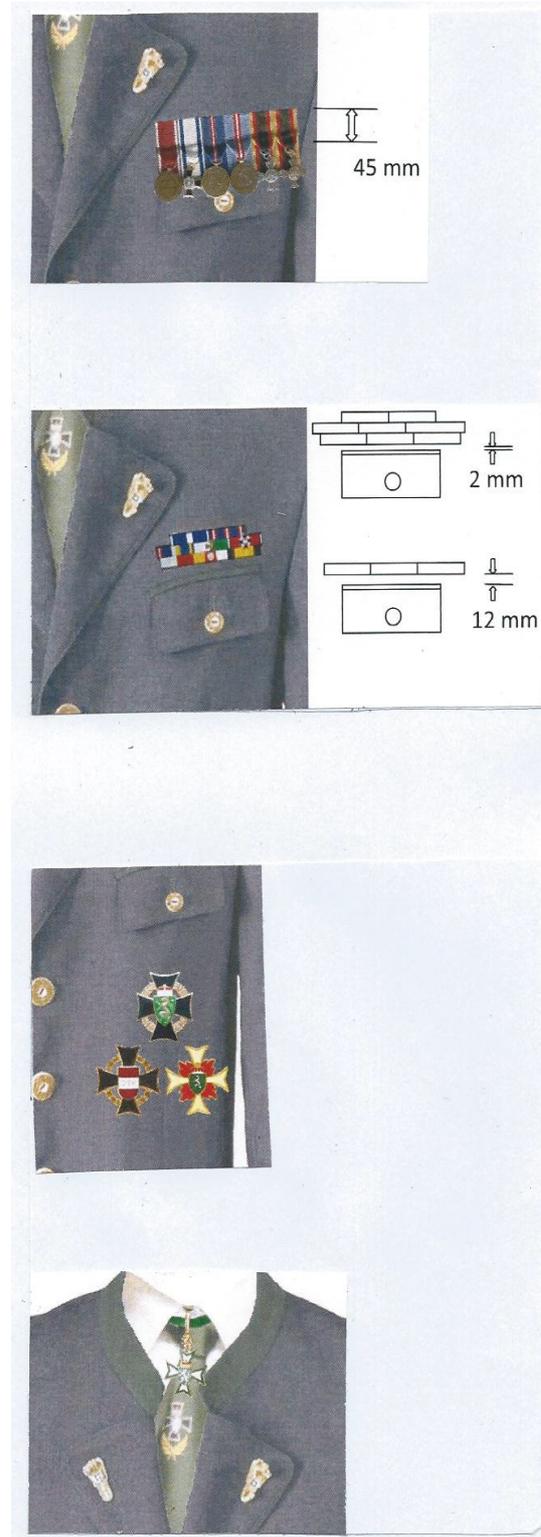
Die Ordensspange besteht aus zu Rechtecken gefalteten Bändern. Die Reihenfolge richtet sich nach der Rangordnung. Die Bänder können gegebenenfalls durch aufgelegte Rosetten, Miniaturen usw. ergänzt werden. Eine Reihe der Ordensspange darf maximal 3 Bandstreifen umfassen; es darf immer nur die höchste Stufe einer Auszeichnung getragen werden. Die Ordensspange wird auf der linken Brustseite getragen. Der Abstand des unteren Randes ist bei einer einzeiligen Ordensspange 12 mm und bei einer mehrzeiligen 2 mm zur Brusttaschennaht. Die gesamte Ordensspange darf aus höchstens 5 Reihen von Bandstreifen übereinander bestehen.

Steckdekoration: (Kreuz und Stern)

Steckdekorationen des ÖKB, SKB usw. sowie Steckorden der Republik Österreich, der Länder und des Zweiten Weltkrieges werden an der linken unteren Brustseite getragen. Maximal werden 3 Steckdekorationen getragen: die ranghöchste an oberster Stelle, die anderen beiden darunter und nebeneinander mit einem Abstand von 10 mm. 2 Steckdekorationen werden übereinander – ebenfalls 10 mm Abstand – getragen.

Halsdekoration:

Die Halsdekorationen werden an einem Band oder einer Kette am Hals getragen; und zwar so, dass das Band unter dem Hemdkragen und die Auszeichnung auf dem Krawattenknoten liegt. Es wird jeweils nur eine Halsdekoration getragen.



Hüftdekoration:

Bei der Hüftdekoration wird die Auszeichnung an einem breiten Band (Schärpe) von der rechten Schulter zur linken Hüfte zusammen mit einem an der linken Brustseite angesteckten Stern getragen. Hüftdekorationen werden vom SKB nicht verliehen.

**Nadeln:**

Verbands-, Verdienst- und Ehrennadeln werden oberhalb der linken Brusttasche getragen; bei mehreren Anstecknadeln in einer Reihe beginnend mit der ranghöchsten von der Körpermitte nach außen.

**Broschen:**

Freundschafts- und Ehrenbroschen werden (wie eine Brosche) an der linken Brustseite, oder an einem Halstuch angesteckt getragen.



Auch das **Marketenderinnen-Abzeichen** wird so getragen.

Grundsätzliche Bestimmungen für das Tragen von Auszeichnungen

Werden mehrere Auszeichnungen getragen, dann sind sie einer bestimmten **Rangordnung** folgend zu reihen, dabei gilt folgender Grundsatz:

- für die Ordensschnalle: **von innen** (Körpermitte) **nach außen**
- für die Ordensspange: **von oben** (Reihe) **nach unten** und **von innen nach außen**

Bei **Auszeichnungen**, deren **nächst höhere Stufe die Verleihung einer niedrigeren Stufe zwingend voraussetzt** (z.B. Silber, Gold), ist **immer nur die höchste Stufe zu tragen**.

Als **Volldekoration** werden die Ordensschnalle, sowie alle Hals-, Steck- und Banddekorationen verstanden.

Es dürfen nur die Volldekoration (Ordensschnalle) oder eine Ordensspange oder Miniaturen getragen werden; eine **Vermischung von Trageweisen ist nicht zulässig**.

Rangordnung:

Die **Reihenfolge der Auszeichnungen** auf einer Ordensschnalle und Ordensspange sowie die Anordnung von Steckdekorationen ist **nach folgender Rangordnung** vor zu nehmen:

1. Auszeichnungen der Republik Österreich
2. Auszeichnungen der österr. Bundesländer (eigenes zuerst)
3. Auszeichnungen des Kameradschaftsbundes (ÖKB vor Landesverband – SKB vor anderen LV)
4. Auszeichnungen des Österr. Roten Kreuzes
5. Auszeichnungen des Österr. Schwarzen Kreuzes
6. UNO Medaillen
7. Kirchliche Auszeichnungen
8. Kriegsauszeichnungen
9. Andere Auszeichnungen und
10. Ausländische Auszeichnungen

Schlussbestimmung:

Diese **Auszeichnungen – Trageordnung** ist als Ergänzung zur **Auszeichnungs-Ordnung** des Salzburger Kameradschaftsbundes gemäß § 23 der Statuten des Salzburger Kameradschaftsbundes vom Präsidium in seiner Sitzung am 29.11.2014 beschlossen worden und ist ab diesem Zeitpunkt für den SKB und seine Mitglieder verbindlich.

Diese Auszeichnungen – Trageordnung ist allen Mitgliedern des SKB zu übermitteln oder zugänglich zu machen.

Salzburg, am 29.November 2014

Für den Salzburger Kameradschaftsbund:

Der Präsident:



Bgm. Josef Hohenwarter

Der Schriftführer:



Mag. Bernd Huber